*Gemeinsame Pressemitteilung von Präsenzstelle Luckenwalde, Technische Hochschule Wildau und Fachhochschule Potsdam*

**Internationale Auszeichnung für regionales und gesellschaftliches Engagement - Präsenzstelle Luckenwalde gewinnt Triple E Award 2024**

**

**Bildunterschrift:** **Die Präsenzstelle Luckenwalde war eine der fünf Finalist/-innen bei den Triple E Awards 2024.**

**Bild:** Martin Dziuba

**Subheadline:** Internationale Auszeichnung

Teaser:

**Die Präsenzstelle Luckenwalde war eine der fünf Finalist/-innen bei den Triple E Awards 2024. Sie gewann den 1.Preis in der Kategorie „EDI Community Engagement Initiative of the Year” bei den europäischen „Triple E Awards on Entrepreneurship and Engagement Excellence in Higher Education 2024“**

Text:

Die Hochschulpräsenzstelle Luckenwalde erhielt am 19. September 2024 den 1.Platz in der Kategorie „EDI Community Engagement Initiative of the Year” bei den europäischen „Triple E Awards on Entrepreneurship and Engagement Excellence in Higher Education 2024“. Die renommierte Auszeichnung wurde während der feierlichen Preisverleihung in Lissabon übergeben.

**Starkes regionales und gesellschaftliche Engagement**
Die internationale Auszeichnung würdigt das regionale und gesellschaftliche Engagement der Präsenzstelle für eine zukunftsfähige und inklusive Bildungswelt, den Entrepreneurship-Gedanken sowie ihre Förderung von Gleichberechtigung, Vielfalt und Inklusion in den lokalen Gemeinschaften.

Die Präsenzstelle Luckenwalde, unter Trägerschaft der Technischen Hochschule Wildau (TH Wildau) und der Fachhochschul Potsdam (FHP) und in Kooperation mit der Stadt Luckenwalde, ist eine von sieben Hochschulpräsenzstellen des Landes Brandenburg.

Unter namenhaften europäischen Finalist/-innen in elf Kategorien konkurrierte die Präsenzstelle Luckenwalde mit vier weiteren herausragenden Projekten der Technischen Universität Munster (Irland), der Universität der Vereinten Nationen-MERIT und der Universität Maastricht (Niederlande), der Europäischen Universität des Atlantiks (Spanien) sowie des University College London (Vereinigtes Königreich).

Den Preis für das fünfköpfige Team der Präsenzstelle, unter der Leitung von Frau Prof. Dana Mietzner, Professorin für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Innovations- und Regionalmanagement an der TH Wildau und Frau Prof. Antje Michel, Professorin für Informationsdidaktik und Wissenstransfer an der FH Potsdam, nahmen Manuel Haberland (TH Wildau) und Marta Domurat-Linde (FHP) entgegen.

**Über die Auszeichnung**
Die Triple E Awards wurden 2019 vom „Accreditation Council for Entrepreneurial and Engaged Universities“ (ACEEU) ins Leben gerufen und sind die erste Auszeichnung, die sich speziell auf verschiedene Dimensionen der „dritten Mission“ der Universitäten konzentriert.
Der in Münster ansässige „Akkreditierungsrat für unternehmerische und engagierte Universitäten“ ist führend in der Qualitätssicherung für Unternehmertum und Engagement in der Hochschulbildung. Die Triple E Awards sind kontinental ausgerichtet (Amerika, Europa, Afrika, Asien-Pazifik) und umfassen verschiedene Kategorien, um die Vielfalt des Engagements in der Hochschulbildung abzudecken.
Die Preisträger/-innen werden in einem zweistufigen Verfahren von einer internationalen Expert/-innen-Jury aus Führungskräften von Universitäten, Fachleuten aus Bildung, Forschung, Management und Unternehmensvertreter\*innen ausgewählt. Teilnahmeberechtigt sind alle Hochschulen und verwandte Institutionen, wie universitätsnahe Technologie-Transferstellen oder Inkubatoren. Auch Einzelpersonen können in den entsprechenden Kategorien teilnehmen.

Die Verleihung des Triple E Awards 2024 war ein Höhepunkt des ACEEU Europe-Africa Forum 2024, das eine hervorragende Plattform für Expert/-innen, die Finalis/-innen, akkreditierte Institutionen und Partner/-innen bot, um sich zu vernetzen und neue Impulse zu fördern.

Weitere Informationen unter: <https://europe-africa2024.triple-e-awards.com/>

**Über die Hochschulpräsenzstelle Luckenwalde**
Im ländlich geprägten Raum Brandenburgs haben viele Unternehmen und Akteur/-innen der Zivilgesellschaft keinen direkten Zugang zu Hochschulen. Um diesem Problem entgegenzuwirken, fördert das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg (MWFK) mit sieben Hochschulpräsenzstellen in Regionalen Wachstumskernen. Die Präsenzstelle Luckenwalde engagiert sich gemeinsam mit dem Regionalen Wachstumskern Luckenwalde und den beiden Hochschulen für eine intensivere Vernetzung von Wissenschaft, Gesellschaft und regionaler Wirtschaft sowie für eine Stärkung des Wissens- und Technologietransfers in der Region. Die Präsenzstelle schafft Veranstaltungsformate, bei denen Wissen vermittelt und der offene Austausch zwischen diversen Akteursgruppen angeregt werden soll.
Zusätzlich steht das Team der Präsenzstelle für Beratung und Vernetzung in die Brandenburger Wissenschaftslandschaft zur Verfügung. In der Präsenzstelle werden verschiedene Schwerpunkte miteinander vereint: ein Makerspace, ein Coworking Space sowie ein Showroom mit der Möglichkeit, technische Entwicklungen oder Prototypen sowie Forschungsergebnisse der Hochschulen auszustellen.

**Weiterführende Informationen**
[Informationen zur Hochschulpräsenzstelle Luckenwalde](https://www.praesenzstelle-luckenwalde.de/)
[Informationen zu den sieben Hochschulpräsenzstellen im Land Brandenburg](https://www.praesenzstellen.de/)

**Fachliche Ansprechperson Präsenzstelle Luckenwalde**Markus Lahr
Projektkoordinator an der Technische Hochschule Wildau
Gewerbehof – Präsenzstelle Luckenwalde
Beelitzer Straße 24, 14943 Luckenwalde
Tel. +49 (0)3375 580 514
E-Mail: markus.lahr@th-wildau.de

Christian Berkes
Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Fachhochschule Potsdam
ZEFT- Zentrale Einrichtung Forschung und Transferservice
Gewerbehof – Präsenzstelle Luckenwalde
Beelitzer Straße 24, 14943 Luckenwalde

**Ansprechpersonen Externe Kommunikation:**

Mike Lange / Mareike Rammelt

TH Wildau

Hochschulring 1, 15745 Wildau

Tel. +49 (0)3375 508 211 / -669

E-Mail: presse@th-wildau.de